Gesamtschule kooperiert mit Jugendmigrationsdienst der AWO: Spielerisch Deutsch lernen



Auf den Fotos sind Sprachlerner mit Frau Hauernherm zu sehen, für die die deutsche Sprache noch ganz neu ist und die teilweise noch alphabetisiert werden müssen. Fotos: C. Funke-Yazigi

Im 1. Halbjahr diesen Schuljahres startete das Projektangebot „Spielerisch Deutsch lernen“ des AWO Jugendmigrationsdienstes (Unterbezirk Unna) mit drei Veranstaltungen in der Willy-Brandt-Gesamtschule. Die Idee erwuchs aus einem Kontakt zwischen den Abteilungsleitern Herrn Franz und Frau Scharfenberg mit Frau Robbert (AWO-Mitarbeiterin) und Eugenia Zimmer (AWO-Mitarbeiterin).

Das Projekt richtet sich an sog. Go-In-Schülerinnen und

–Schüler. Ziel ist es, dass diese Kinder, die mit einer anderen Muttersprache zu uns gekommen sind, in lockerer Atmosphäre durch Spiele, Quizrätsel und andere Gruppenangebote die Sprache spielerisch erlernen bzw. Erlerntes festigen und anwenden. Der Sprachförderunterricht der Schule wird so sinnvoll und motivierend ergänzt.

Für das Kalenderjahr 2019 sind 28 weitere Veranstaltungen zum Thema „Spielerisch Deutsch lernen“ an unserer Schule vereinbart. Projektbeteiligte sind Frau Hauernherm (AWO-Integrationskurs-Lehrerin), Frau Robbert (AWO-Mitarbeiterin) und Eugenia Zimmer (AWO-Mitarbeiterin).

Auffahrunfall: 83-jähriger Ford-Fahrer übersieht auf der Erich-Ollenhauer-Straße einen Lkw

Ein 83-jähriger Bergkamener ist bei einem Verkehrsunfall am heutigen Dienstagmorgen leicht verletzt worden.

Er fuhr mit seinem Ford gegen 07.30 Uhr auf der Erich-Ollenhauer-Straße in Richtung Kreisverkehr Leibnitzstraße. Dabei übersah er laut Polizeibericht den Lkw des 27-jährigen Gladbeckers, der zunächst in dieselbe Richtung fuhr, sich dann zur Fahrbahnmitte einordnete, weil er nach links in die Rathenaustraße abbiegen wollte. Der Bergkamener versuchte noch zu bremsen und auszuweichen, das misslang allerdings.

Durch den Zusammenprall wurde er leicht verletzt und vorsorglich ins Krankenhaus gebracht. Der Ford war nicht mehr

fahrbereit und wurde abgeschleppt. Die auslaufenden Betriebsstoffe wurden durch die Feuerwehr abgestreut. Der Sachschaden wird auf etwa 3800EUR geschätzt.

Weihnachtsfeiertage – geänderte Abfuhrtage bei der Müllabfuhr in allen Bezirken

Da auch in diesem Jahr die Weihnachtsfeiertage auf Werktage fallen, verschieben sich die Abfuhrtage für Biomüll, Papier und Wertstofftonne in allen Bezirken der Stadt.
Die Abfuhr der Montagsbezirke findet bereits am Samstag, den 22. Dezember statt. Die Abfuhr der Dienstagsbezirke findet an Heiligabend statt. Die restlichen Bezirke verschieben sich alle um einen Tag nach hinten.

Im Einzelnen erfolgt die Abfuhr an folgenden Tagen:

Wochentag		Bioabfall	Papier	Wertstoffe
Samstag	22.12.18	Bezirk A	Bezirk 2	Bezirk 1
Montag	24.12.18	Bezirk B	Bezirk 4	Bezirk 2
Dienstag	25.12.18	*1. Weihnachtsfeiertag: Keine Müllabfuhr*		
Mittwoch	26.12.18	*2. Weihnachtsfeiertag: Keine Müllabfuhr*		
Donnerstag	27.12.18	Bezirk C	Bezirk 6	Bezirk 3 + Wertstoffcontainer A
Freitag	28.12.18	Bezirk D	Bezirk 8	Bezirk 4
Samstag	29.12.18		Bezirk 10	Bezirk 5

Die Betriebsleitung des EBB bittet alle Bürgerinnen und Bürger darum, diese Verschiebung der Abfuhrtage zu beachten.

Der EBB wünscht allen Bergkamener Bürgerinnen und Bürgern eine Frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2019!

Lions Club öffnet das 18. Fenster des Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Dienstag, 18. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

18. Dezember 2018	**Gewinn**
Neuhoff Einrichtungen	Futterhaus für Vögel, Wert 35,00 EUR
Neuhoff Einrichtungen	Futterhaus für Vögel, Wert 35,00 EUR
Spanuth Brillen	Einkaufsgutschein im Wert von 30,00 EUR
Spanuth Brillen	Einkaufsgutschein im Wert von 30,00 EUR
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 2 Wochen Training
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 2 Wochen Training
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 2 Wochen Training
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 2 Wochen Training
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 2 Wochen Training
Modehaus Schnückel Bergkamen	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Modehaus Schnückel Bergkamen	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR

Jugendarbeitslosigkeit im Kreis Unna: Halbierung bis 2020 bleibt Ziel



V.l.n.r.: Jobcenter-Geschäftsführer Uwe Ringelsiep, Martin Wiggermann, Landrat Michael Makiolla und Thomas Helm ziehen Bilanz für das Vorhaben, die Jugendarbeitslosigkeit zu halbieren. Foto: Fabiana Regino – Kreis Unna

Die Jugendarbeitslosigkeit soll bis 2020 in jeder Stadt und Gemeinde im Kreis halbiert werden. Dafür macht sich ein kreisweites Bündnis seit Ende 2014 stark. Definierte Zwischenziele wurden 2016 und 2017 aber verfehlt. Das ist auch 2018 der Fall. Dennoch sind die Bündnispartner sicher: „Wir schaffen das."

Halbierung der Jugendarbeitslosigkeit im Jahr 2020. Das heißt

in absoluten Zahlen: von 1.728 Arbeitslosen im Jahr 2013 unter 25 Jahren im Jahr 2013 runter auf 864 im Jahr 2020. Das Ergebnis im November 2018 lautet: 1.125 junge Arbeitslose und damit knapp 105 mehr als für das nun endende Jahr als Zielmarke definiert wurde. Der in den Vorjahren entstandene Rückstand konnte aber in diesem Jahr deutlich reduziert werden, waren es im vergangenen Jahr noch etwa 160 Arbeitslose mehr als erwartet.

Helm: Wir müssen einfach ein paar Hürden mehr nehmen
Die Flüchtlingsbewegungen war bei Abschluss der Vereinbarung Ende 2014 nicht erkennbar, dient den Verantwortlichen aber nicht als Entschuldigung. Im Gegenteil: „Wir müssen jetzt einfach ein paar Hürden mehr nehmen“, so Thomas Helm, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Hamm. Dabei seien sich die Verantwortlichen sowohl der Risiken als auch der Chancen der Situation bewusst. Insgesamt ist Helm aber „guter Dinge“.

Wiggermann: Zusätzliche Stellen im Jobcenter
Der Vorsitzende der Trägerversammlung des Jobcenters Kreis Unna, Martin Wiggermann, schlägt in die gleiche Kerbe und verweist auf einen Kreistagsbeschluss vom 12. Dezember 2017. Der macht bis 2020 den Weg für zusätzliche Stellen im Jobcenter frei. Die Aufgabe der künftigen Stelleninhaber: jeweils 20 Arbeitslose unter 25 Jahre im Jahr in Arbeit zu bringen. Wiggermann zeigt sich optimistisch und hat keine Zweifel, dass das Ziel bis 2020 realisiert wird.

Landrat Michael Makiolla, ein Motor des kreisweiten Bündnisses, weiß sich mit seinen Partnern auch einig bei der Frage, was denn nun zu tun sei. „Die Unternehmen müssen mehr Ausbildungsplätze als bislang bereitstellen“, appelliert er an die regionale Wirtschaft. Er hat dabei die Schräglage zwischen Angebot und Nachfrage im Blick, denn im Kreisschnitt kommen auf einen Bewerber etwa 0,8 Stellen.

Landrat: Matching zwischen Stellen und Bewerbern klappt nicht

„Das ‚Matching' nach dem Motto ‚Gesucht – gefunden' klappt nicht richtig", benennt Landrat Makiolla ein Problem. Hier wiederum soll unter anderem mit Angeboten zur Berufsorientierung, mit Berufs- und Ausbildungsmessen, mit auf die Ausbildung vorbereitenden Klassen oder der engeren Verzahnung der Berufseinsteigerbegleiter der Arbeitsagentur mit den Schulen gegengesteuert werden.

Die aktuellen Entwicklungen lassen aber auch den Landrat zuversichtlich auf das Ziel 2020 blicken: „Auf dem Ausbildungsmarkt hat sich etwas getan. Natürlich ist es noch nicht optimal, aber ich betrachte das Glas als halbvoll – und es wird immer voller", beschreibt Michael Makiolla die Lage. „Die Arbeitslosigkeit geht spürbar zurück, deswegen glaube ich, dass wir auf einem guten Weg sind." PK | PKU

Retter aus der Luft: Landrat dankt Team rund um „Christoph 8"



Landrat Makiolla (3.v.l.) überreichte Prof. Dr. Wilhelm (l.) und dem fliegenden Rettungsteam von „Christoph 8“ einen Präsentkorb als Dankeschön für die auch 2018 geleistete Hilfe aus der Luft. Foto: Constanze Rauert – Kreis Unna

Bei seinem traditionellen Weihnachtsbesuch dankte Landrat Michael Makiolla dem Team von „Christoph 8“ für die engagierte, fachkundige und oft genug lebensrettende Hilfe aus der Luft.

Bis Mitte Dezember absolvierte der Rettungshubschrauber fast 1.170 Einsätze, davon rund 400 im Kreis Unna. Im kompletten Jahr 2017 waren es nach der Statistik der Rettungsleitstelle des Kreises genau 1.361 (572) Einsätze gewesen. Darin enthalten sind allerdings auch Fälle, in denen der Rettungshubschrauber angefordert wurde, letztlich aber doch nicht in die Luft gehen musste.

Landrat Makiolla würdigte am Hubschrauberstandort am St. Marien Hospital in Lünen die Arbeit des Einsatzteams. Zu der Mannschaft gehören insgesamt 15 Ärzte, sieben Piloten und zwei Notfallsanitäter.

ADAC und Lüner Hospital stellen Rettungsteam

Einen Einsatz fliegen jeweils ein Pilot und ein Notfallsanitäter der ADAC Luftrettung. Der Notarzt wird von der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin am St. Marien Hospital unter Leitung des Ärztlichen Direktors und Chefarztes Prof. Dr. Wolfram Wilhelm gestellt.

„Ausdrücklich möchte ich mich auch bei der Lüner Bevölkerung bedanken, die „Christoph 8″ als Teil ihrer Stadt wahrnimmt, aber natürlich auch die Vielzahl der Starts und Landungen und damit den Lärm mitbekommt“, unterstrich Landrat Makiolla.

„Christoph 8“ stellt die Luftrettung im Großraum „östliches Ruhrgebiet“ mit angrenzenden Teilen des Münster- und Sauerlandes (Kreis Coesfeld, Ennepe-Ruhr-Kreis, Hochsauerlandkreis, Märkischer Kreis, Kreis Recklinghausen, Kreis Soest, Kreis Warendorf, Kreis Unna und die kreisfreien Städte Bochum, Dortmund, Hagen, Hamm, Herne) sicher. Der Kreis Unna ist Kernträger des Rettungshubschraubers. PK | PKU

Blauer Audi A6 Avant in Rünthe gestohlen

In der Nacht zu Montag entwendeten unbekannte Täter einen vor einem Haus An der Kirche in Rünthe abgestellten blauen Audi A6 Avant. Zur Tatzeit waren an dem PKW die amtlichen Kennzeichen UN-TW 1983 angebracht.

Hinweise zum Diebstahl oder Verbleib des Fahrzeugs bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Gleich zwei Wohnungseinbrüche am 3. Advent in Schönhausen

Gleich zwei Wohnungseinbrüche meldet die Polizei am Sonntag in Schönhausen in Bergkamen-Mitte.

Zwischen 11 und 19 Uhr verschafften sich unbekannte Täter Zutritt zu einem Reihenhausgrundstück an der Lentstraße. Sie hebelten eine Tür zum Wintergarten und eine Terrassentür auf und durchsuchten anschließend das Haus. Nach ersten Feststellungen wurde eine hochwertige Armbanduhr entwendet.

Zwischen 16.30 Uhr und 20 Uhr hebelten Unbekannte eine Terrassentür eines Einfamilienhauses an der Walter-Poller-Straße auf. Auch hier wurde das Haus durchsucht. Die Täter erbeuteten Schmuck und Bargeld.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Zeugen gesucht: Pkw-Anhänger an der Reinhold-Böhm-Straße gestohlen

In der Zeit von Freitagnachmittag bis Samstagmittag haben unbekannte Täter an der Reinhold-Böhm-Straße in Bergkamen-Mitte einen offenen Pkw-Anhänger der Marke Humbauer entwendet. Sie brachen das Deichselschloss auf und entluden

Grünabfallsäcke in einen danebenstehenden Anhänger. An dem etwa zwei Jahre alten Fahrzeug war zur Tatzeit das amtliche Kennzeichen UN-PX 679 angebracht.

Hinweise zum Diebstahl oder Verbleib des Anhängers bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Silvesterkonzert für Kurzentschlossene: Wiener Klänge und mehr mit ungarischem Stargeiger József Lendvay



József Lendvay. Foto: Panteleev

Für das diesjährige Bergkamener Silvesterkonzert der Stadt Bergkamen am Montag, 31. Dezember, ab 17 Uhr im studio theater

sind trotz großer Nachfrage noch Eintrittskarten erhältlich.

Wer sich noch ein Ticket für diese Veranstaltung sichern will, kann dieses zwischen den Feiertagen tun. Das Kulturreferat ist am 27.12. von 8.30 Uhr bis 13.30 Uhr und am 28.12. von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr besetzt. Für ganz Kurzentschlossene wird die Abendkasse am 31.12.2018 ab 16.00 Uhr geöffnet.



„Wiener Klänge“ sind Leitmotiv des Konzerts, das schon am späten Nachmittag beginnt. Unter der Leitung des bulgarischen Dirigenten Martin Panteleev erleben die Gäste ein fulminantes Programm mit jungen Musikerinnen und Musikern aus der ganzen Welt: Dabei wird nicht nur die Familie Strauss gebührend geehrt – Jozsef Lendvay, der ungarische Ausnahmegeiger, verspricht einen weiteren Konzertgenuss: Er spielt ein Violinkonzert von Paganini.

„Bei der Premiere im vergangen Jahr war unser Publikum hellauf begeistert“, so Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel.
Das Vorbild für die Tournee des Orchesters sind die jeweils zum Jahreswechsel stattfindenden Konzerte der Wiener Philharmoniker, die durch die Übertragung im Fernsehen ein Millionenpublikum erreichen.

Kartenvorbestellungen und weitere Infos erhalten Sie unter 02307/ 965 464 oder a.mandok@bergkamen.de
Der Eintrittspreis für das Silvesterkonzert beträgt 29 Euro/25 Euro.
Gefördert wird das Konzert von:
Sparkasse Bergkamen-Bönen
GSW Kamen-Bönen-Bergkamen
Bayer AG

Samstagsschließungen des Bürgerbüros

Das Bürgerbüro hat am Samstag, 22. Dezember, und am Samstag, 29. Dezember, geschlossen.

Zwischen den Feiertagen ist das Bürgerbüro am Donnerstag, 27. Dezember, von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr, und am Freitag, Dezember, von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr, geöffnet. Erfahrungsgemäß werden diese Tage sehr stark frequentiert, so dass es zu längeren Wartezeiten kommen kann.